



Ausgabe 43/ 24.10.2008

## Transplantation feiert gleich zwei Jubiläen

Großartige Teamarbeit – Ärztlicher Direktor dankt allen Beteiligten

Der Schwerpunkt Transplantation am UK Essen feiert gleich zwei Jubiläen: Die Chirurgen pflanzten jetzt dem 3000. Patienten eine Niere und dem 1500. eine Leber ein. „Ein großartiger Erfolg für unsere Transplanteure und das Viszeralzentrum. Die systematische Stärkung und Entwicklung dieses klinischen und wissenschaftlichen Schwerpunktes zahlt sich aus. Wie die Zahlen belegen, ist das UK Essen auf diesem Gebiet ohne Zweifel eines der größten und erfolgreichsten Zentren Europas“, freut sich Prof. Gerald Holtmann, Ärztlicher Direktor des UK Essen und bedankte sich während der Jubiläumsfeier bei allen, die im Bereich Transplantation arbeiten.

Allein in diesem Jahr verpflanzten die Chirurgen dem 115. Patienten eine neue Leber. Bereits nach zehn Monaten konnte das Viszeralzentrum des UK Essen die Anzahl der Lebertransplantationen aus den Vorjahren übertreffen. „Für das Jahr 2008 wären das hochgerechnet fast 150 Transplantationen, einer Steigerung um 65 Prozent gegenüber dem Vorjahr“, erklärt Prof. Paul. Für Essen wäre dies die höchste Zahl seit Bestehen des Transplantationsprogramms 1987. Die erste Niere verpflanzte Prof. Friedrich Wilhelm Eigler bereits 1972. Rund ein Jahr zuvor war er nach Essen gekommen und baute hier nach und nach die Transplantationsmedizin auf.

## Imagebroschüre des UK Essen

„Spitzenmedizin und Menschlichkeit“: Unter diesem Motto steht die Imagebroschüre des UK Essen. Ausgewählte Beispiele zur Arbeit im Klinikum werden darin vorgestellt. Hierzu gehört beispielsweise die Heinz Nixdorf Recall-Studie zur Herzinfarktforschung, die innovative Behandlung von Tumorerkrankungen oder die herausragende Stellung in der Knochenmarktransplantation. Außerdem gibt die Broschüre Einblicke in neue Organisationsstrukturen des Hauses, das Qualitätsmanagement und zeigt im Kapitel „Wirtschaftlichkeit“ die Erträge und Aufwendungen aus dem Geschäftsjahr 2007 auf. Sie erhalten die Imagebroschüre kostenlos im Marketing unter der Durchwahl 3683 oder unter [kristina.gronwald@uk-essen.de](mailto:kristina.gronwald@uk-essen.de).

## Neuer Prodekan für Forschung: Prof. Dr. Jan Buer

Zum neuen Dekan für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs wurde Prof. Dr. Jan Buer gewählt. Damit sind die Wahlen in der Medizinischen Fakultät nun abgeschlossen: Am 1. Oktober hat Prof. Dr. Michael Forsting das Amt als Dekan angetreten, Prof. Dr. Peter Hoyer ist Prodekan für Planung und Finanzen sowie Prof. Dr. Joachim Fandrey Prodekan für Lehre, Studium und Studienreform.



## „Quietschkommode“ vergrämt Tauben

Falkner im Einsatz auf dem Gelände des UK Essen

Der Vogel mit dem ungewöhnlichen Namen „Quietschkommode“ ist ein 1,5-jähriger, amerikanischer Wüstenbussard und verjagt – in der Fachsprache spricht man von vergrämen – Tauben vom Gelände des UK Essen. Vor allem über die verschmutzte Treppe zwischen Frauen- und Kinderklinik waren in letzter Zeit viele Klagen laut geworden. Immer mehr Tauben saßen und nisteten dort in dem Baum. Seitdem der Bussard im Einsatz ist, hat sich die Anzahl der Tauben deutlich verringert. Demnächst wird er noch von einem russischen Sukar-Falken unterstützt, der vom Dach aus zum Einsatz kommt.

Die Raubvögel gehören dem Essener Wolfgang Peterbus, der hauptberuflicher Falkner ist. „Quietschkommode“ hat er selbst gezüchtet. Den Namen gab er ihm, da der frisch geschlüpfte Vogel in den ersten Wochen Laute von sich gab, die an eine quietschende Kommode erinnerten.